



# Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Zellerndorf



**Kürbisfest**  
am  
**25.10.2008**  
ab 11.00 Uhr  
in der  
**Kellergasse**  
**„Maulavern“**

und vom  
Freitag, 24.10. bis  
Samstag, 26.10.2008  
in Retz-Altstadt

## Inhalt:

- **Veranstaltungskalender**
- Informationen zur **Gemeinderatssitzung** vom 16-09-2008
- **Geburtstage / Rückblick Ehrungen**
- **Lange Nacht der Spiele** – Einladung
- **Literarisch kulinarischer Abend** im Rahmen der **Aktion „Österreich liest“**
- Örtliches Bildungswerk „**Damenturnen**“ und „**Wirbelsäulengymnastik für Herren**“
- Information Abfallverband Hollabrunn
- „**Baum- und Strauchschnittplatz**“
- **NÖ Heizkostenzuschuss 2008/2009**
- Informationen **Feuerwehren der Großgemeinde Zellerndorf**
- Information **Tagesmütter** - Hilfswerk
- NÖ Zivilschutzverband - „**Probealarm am 4. Oktober 2008**“
- NÖ Zivilschutzverband - Merkblatt „**Wenn der Strom ausfällt**“
- NÖ Dorf- und Stadterneuerung
- **Fotowettbewerb** - Identität
- **Chorkonzert** in der Pfarrkirche Platt
- Die **Archäologischen Grabungen** in Platt Teil 30

## **WIR SUCHEN:**

Die Großgemeinde Zellerndorf sucht einen dynamischen Landwirt oder Unternehmer für die Grünraumpflege entlang der Wege und für Großflächen.

**Voraussetzungen:** - **eigener Traktor**  
- **eigener Seitenmulcher**  
- **Abrechnung nach den ÖKL-Richtwerten**



**Interessenten bitten wir, sich bis Ende Oktober 2008 im Gemeindeamt zu melden.**  
**Telefon: 02945/2214**

# Veranstaltungen September bis Dezember 2008

Datum	Beginn	Ort	Veranstaltungsort	Bezeichnung	Musikgruppe
27.09.	18.00	Platt	Pfarrkirche	Chorkonzert	Chorus Viennensis
03.10.	15.00	Zellerndorf	Gasthaus Forster	Pensionistennachmittag	Pensionistenverband
09.10.	15.00	Zellerndorf	Retzerlandhof	Senioren-Nachmittag	Seniorenbund
10.10.	14.00	Zellerndorf	SPÖ-Klubheim	Klubkaffee	Pensionistenverband
15.10.	17.00	Zellerndorf	Retzerlandhof	Sammlerstammtisch	
17.10.	18.00	Dietmannsdorf	s`Weinstöckl	Literatur-Musik-Menü	Bücherei Zellerndorf – Mediathek
25.10.	11.00	Zellerndorf	Maulavern-Kellergasse	KÜRBISFEST	
25.10.	09.00	Zellerndorf	Pfarrhof	Flohmarkt	
26.10.	09.00	Zellerndorf	Pfarrhof	Flohmarkt	
26.10.	09.00	Platt	Pfarrkirche	Gedenkmesse zum Nationalfeiertag	
31.10.	17.00	Zellerndorf	Bahnhofsrestaurant	Striezel Posch`n	
07.11.	15.00	Zellerndorf	Gasthaus Forster	Pensionistennachmittag	Pensionistenverband
13.11.	14.00	Zellerndorf	Retzerlandhof	Senioren-Nachmittag	Seniorenbund
14.11.	14.00	Zellerndorf	SPÖ-Klubheim	Klubkaffee	Pensionistenverband
19.11.	17.00	Zellerndorf	Retzerlandhof	Sammlerstammtisch	
21.11.	18.00	Watzelsdorf	Dorfhaus	Martini Lob`n – Jungweinkost	Sportverein Zellerndorf
22.11.	14.00	Watzelsdorf	Dorfhaus	Martini Lob`n – Jungweinkost	Sportverein Zellerndorf
27.11.	19.00	Zellerndorf	Turnsaal	„China im Reich der Mitte“ Multimediashow	Bernhard Brenner
05.12.	15.00	Zellerndorf	Gasthaus Forster	Pensionistennachmittag	Pensionistenverband
08.12.	09.00	Zellerndorf	Gemeindeamt	Rotes Kreuz - Blutspenden	
11.12.	14.00	Zellerndorf	Retzerlandhof	Senioren-Adventfeier	Seniorenbund
12.12.	14.00	Zellerndorf	SPÖ-Klubheim	Klubkaffee	Pensionistenverband
17.12.	17.00	Zellerndorf	Retzerlandhof	Sammlerstammtisch	
24.12.	09.00	Watzelsdorf	Feuerwehrhaus	Tag der offenen Tür	FF-Watzelsdorf

Um immer einen aktuellen Veranstaltungskalender anbieten zu können, ersuchen wir alle Vereine und Veranstalter **Terminänderungen** bzw. **neue Termine** so bald wie möglich der Gemeinde bekannt zu geben da die Termine für die Aufnahme in Zeitungen oft schon einige Wochen vor Erscheinen der Ausgabe weiter gemeldet werden müssen.

## Information über die Gemeinderatssitzung vom 16-09-2008

- Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 15.07.2008 wurde einstimmig genehmigt.
- Die Bauparzelle Nr. 3553/1 in der KG Watzelsdorf, im Ausmaß von 832 m<sup>2</sup>, wurde an Frau Claudia Dungal und Herrn Johann Geisschläger, beide wohnhaft in 2051 Watzelsdorf Nr. 26, zum Preis von € 8,-- pro m<sup>2</sup> verkauft.
- Das Grundstück Parz.Nr. 4516, KG Zellerndorf, im Ausmaß von 563 m<sup>2</sup>, wurde an Frau Gabriele Toifl, 2051 Zellerndorf Nr. 285, verpachtet. Der Pachtzins beträgt jährlich € 10,90.
- An die Ehegatten Preiser Christian und Brigitte, 2051 Zellerndorf, Sulzweg Nr. 7, wurde eine Teilfläche der Grundparzelle Nr. 599/69, KG Zellerndorf, im Ausmaß von rund 100 m<sup>2</sup> verpachtet. Der jährliche Pachtzins beträgt € 10,90.
- Die Ehegatten Karin und Wolfgang Riedl, 2051 Zellerndorf, Karl Bacher-Straße 8, haben um die Genehmigung zur Verlegung eines Kanalrohres unter dem Fuß- und Radweg zwischen der Karl Bacher-Straße Nr. 8 und der Karl Bacher-Straße Nr. 9, angesucht. Die Fam. Riedl möchte damit das Dachwasser von der Fam. Burkhart/Wustinger in die eigene Wasserzisterne einleiten. Vom Gemeinderat wurde die Verlegung dieses Kanalrohres einstimmig genehmigt.
- Die Fam. Heinz und Elfriede Karall, 2051 Watzelsdorf Nr. 81, hat in Watzelsdorf Nr. 75, drei Ferienwohnungen errichtet und hierfür um die Fremdenverkehrsförderung der Gemeinde angesucht. Der Fremdenverkehrsausschuss der Gemeinde hat die Wohnungen besichtigt und die Gemeindeförderung in der Höhe von € 2.180,19 pro Wohnung befürwortet. Vom Gemeinderat wurde die Förderung von insgesamt € 6.540,57 einstimmig beschlossen.
- Die Baumeisterarbeiten für die Zu- und Umbauarbeiten beim Kindergarten in Zellerndorf waren ausgeschrieben und folgende Preisangebote wurden abgegeben:

Baufirma	Angebotssumme inkl. MWSt.
Baugesellschaft Retz	419.588,61
Watzinger GmbH, Ziersdorf	361.815,49
Alpine Bau GmbH, Horn	332.492,90
Talkner GmbH, Heidenreichstein	337.667,27
Strabag AG, St. Pölten	386.463,56

Die Angebote wurden vom Architekturbüro DI BURESCH ZT KEG, 1010 Wien, Schottenbastei 4/13, durchgerechnet. Da sich bei der Durchrechnung keine Änderungen ergeben haben, wurde die Fa. Alpine Bau GmbH, 3580 Horn, einstimmig mit der Durchführung der Bauarbeiten beauftragt.

- Der 1. Nachtrag zum Dienstvertrag von Frau Ernestine Winalek, 2051 Zellerndorf Nr. 361, wurde einstimmig beschlossen.
- Das Ansuchen vom Kuratorium der Leopold Figl-Stiftung, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4 hat die Gemeinde um eine Subvention ersucht. Vom Gemeinderat wird dieses Subventionsansuchen einstimmig abgelehnt.

## Jubiläen

September – Oktober 2008

### **50. Geburtstag**

Rudolf Rudolf, Zellerndorf  
Plessl Karl, Deinzendorf  
Schoinz Franz, Pillersdorf  
Hutter Gottfried, Deinzendorf  
Haindl Ing. Walter, Deinzendorf  
Volkman Herbert, Deinzendorf  
Pointner Maria, Pillersdorf

### **60. Geburtstag**

Graf Berta, Platt  
Hieß Helga, Zellerndorf  
Withofner Gertrude, Deinzendorf  
Weber Gerlinde, Watzelsdorf  
Schermann Josef, Platt

### **65. Geburtstag**

Kranzl Elfriede, Zellerndorf  
Senger Elise, Zellerndorf  
Hieß Alois, Zellerndorf  
Maurer Ingrid, Zellerndorf  
Kolator Erika, Watzelsdorf  
Frank Elisabeth, Zellerndorf  
Doubek Annemarie, Platt  
Kaderabek Walter, Watzelsdorf

### **70. Geburtstag**

Schneider Franz, Zellerndorf  
Rößler Johann, Zellerndorf  
Pol Leopoldine, Platt  
Bruckner Franz, Watzelsdorf

### **75. Geburtstag**

Schön Rosa, Dietmannsdorf  
Mittelmeier Wilhelmine, Platt

### **80. Geburtstag**

Schneider Josef, Zellerndorf  
Withofner Johann, Deinzendorf  
Graf Hildegard, Pillersdorf  
Springer Maria, Watzelsdorf  
Presler Erna, Pillersdorf

### **85. Geburtstag**

Schuster Anna, Zellerndorf  
Esel Ludmilla, Zellerndorf

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Jubiläum hier veröffentlicht wird, bitten wir um eine kurze Mitteilung an die Gemeinde: Telefon 02945/2214

## Ehrungen – Rückblick



85. Geburtstag NOWOTNY Maria, Watzelsdorf



85. Geburtstag SCHUSTER Hildegard, Watzelsdorf



80. Geburtstag SCHNATTER Auguste, Zellerndorf



Diamantene Hochzeit BRAUNEIS Hermann und Gertrude, Zellerndorf



90. Geburtstag FORSTER Theresia, Deinzendorf



95. Geburtstag MANDELBURGER Johann, Pillersdorf



Gold.Hoch. MEISTER Ernst u. Elfriede, Watzelsdorf



80. Geburtstag SCHNEIDER Josef, Zellerndorf

**E**

**I**

**N**

**L**

**A**

**D**

**U**

**N**

**G**

## **EINLADUNG ZUR LANGEN NACHT DER SPIELE**

Wir laden spielbegeisterte Kinder und Erwachsene  
zur Langen Nacht der Spiele ein.  
Gemeinsam können wir unsere neuen Spiele ausprobieren.

Wann: **24. Oktober 2008**

Wo: Bücherei Zellerndorf

Ab: **17.00 Uhr**

Für Verpflegung ist gesorgt.  
Freie Spenden erbeten.

Auf euer Kommen und einen lustigen Abend freut sich



### **Das Team der Bücherei Zellerndorf**





# Österreich liest

## Treffpunkt Bibliothek

20. bis 26. Oktober 2008

## DAS TEAM DER BÜCHEREI ZELLERNDORF LÄDT EIN:

Im Rahmen der Aktionswoche „Österreich liest“ laden wir Sie ein unsere Bibliothek zu besuchen.  
**Wir freuen uns über Ihren Besuch.**

17. Oktober 2008 – 18 Uhr

### WIR BITTEN ZU TISCH: Ein literarisch kulinarischer Abend

Wo: S'Weinstöckl Dietmannsdorf

Familie Dunkl-Barth sorgt für Gaumenfreuden.

Die Bibliothekarin Christine Schuch bringt Leseproben zum Thema „Kulinarisches in der Literatur.“

Familienmusik Schuch bietet den musikalischen Rahmen.

VORANMELDUNG IST ERFORDERLICH: **02945/27342**

20. Oktober – 21. Oktober 2008

### BESUCH DER KINDERBUCHAUTORIN GABRIELE RITTIG

Die Bücherei lädt die Kindergartenkinder, Volksschüler und Hauptschüler zu interaktiven Lesungen ein.

Frau Rittig präsentiert ihre Bücher passend zum Alter der Kinder.

Kindergarten: SILVIO SUPERSIRUP: Die Kinder bekämpfen mit dem Helden des Buches böse Bakterien.

Volksschule: Valerie VAMPIR muss zum Zahnarzt: Es gilt herauszufinden, ob Vampire ohne Vampirzähne überhaupt noch Vampire sind. Danach gibt es ein lustiges Vampirquiz.

Hauptschule: Mission ZEITREISE: Verschwörung gegen den Pharao  
Die Autorin nimmt die Schüler mit auf eine Zeitreise ins alte Ägypten.



# Österreich liest

## Treffpunkt Bibliothek

20. bis 26. Oktober 2008

## Örtliches Bildungswerk Zellerndorf Damenturnen 2008/2009

### **MONTAG: November – April**

**AEROBIC** mit Frau Erika CUCKA

**Beginn: jeden Montag ab 03-11-2008; 19.30 Uhr, Turnsaal Schule**

**Jahresbeitrag: 18,10 Euro**

Für alle Altersstufen – eine Turngruppe, die Freude an Bewegung und Spaß mit Aerobicstep hat – arbeiten mit Hanteln und DINA-Band nach flotter Musik inbegriffen.

### **DIENSTAG: September - Juni      **EINSTIEG NOCH MÖGLICH!!!****

**TURNEN AB 40** mit Frau Erika CUCKA

**Beginn: jeden Dienstag seit 02-09-2008;**

**Sommerzeit: 19.30 Uhr, Winterzeit: 18.30 Uhr, Turnsaal Schule**

**Jahresbeitrag: 32,70 Euro**

Gymnastik mit Koordinationsübungen, Wirbelsäulentraining, Bein-Bauch-Po-Gymnastik und wenn es sich ergibt – auch Geselligkeit.

### **MITTWOCH: Oktober - Mai**

**DAMENTURNEN** mit Frau Hannelore SCHNEIDER

**Beginn: jeden Mittwoch ab 01-10-2008; 19.30 Uhr, Turnsaal Schule**

**Jahresbeitrag: 32,70 Euro**

Seit 1976 besteht in Zellerndorf das allgemeine Damenturnen. Alle aktiven Turnerinnen würden sich wünschen, dass der Mittwoch als Damenturntag von vielen jungen Frauen in großer Zahl angenommen wird, Schwerpunkt der Arbeit ist Aerobic in der Aufwärmphase und Koordination, Bein-Bauch-Po-Gymnastik und Entspannungsübungen.

**Ermäßigungen:** Jugendliche bis Jahrgang 1990: 14,50 Euro - Familienermäßigung: 3,60 Euro für ein Familienmitglied - Semesterbeitrag: 21,80 Euro (Dienstag, Mittwoch)

# **WIRBELSÄULENGYMNASTIK** **FÜR HERREN**



**Leider bin ich bis Weihnachten 08 jeden Mittwoch verhindert, die Wirbelsäulengymnastik zu leiten.**

**Ab Mittwoch 7. Januar 2009 wäre es wieder möglich.**

**Sollte sich jemand finden und den Schlüssel bei mir für den kleinen Gymnastikraum übernehmen, dann steht ab 5. November 2008 für die Wirbelsäulengymnastik nichts mehr im Wege.**

**Dr. Harald GASS**

## Der Baum- und Strauchschnittplatz ist fertig gestellt!

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage errichtete der Abfallverband Hollabrunn im Altstoffsammelzentrum Zellerndorf einen Abschnitt zur Abgabe von Baum- und Strauchschnitt. Dieses Material kann im Rahmen der Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums abgegeben werden.

### Übernahmebedingungen:

- **Baum- und Strauchschnitt**
- **verholzte Äste von Bäumen und Sträuchern**
- **aus Haushalten**
- **Durchmesser von Stämmen maximal 5cm**

**Keine Blumen, kein Laub, kein Rasenschnitt und keine Wurzelstöcke!**

Altstoffsammelzentrum Zellerndorf  
Dienstag, 16.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag, 10.00 bis 12.00 Uhr  
Samstag, 4. Oktober von 7.00 bis 9.00 Uhr



Die Berechtigungskarte ist unaufgefordert vorzuweisen, ansonsten ist das Übernahmepersonal angewiesen, die Anlieferung abzulehnen.

Besteht keine Transportmöglichkeit kann der Baum- und Strauchschnitt gegen Terminvereinbarung, von der Grundstücksgrenze (gebündelt, mit max. 1m Länge) einmal pro Jahr kostenlos, abgeholt werden.



GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLWIRTSCHAFT UND  
ABGABENEINHEBUNG IM VERWALTUNGSBEZIRK  
HOLLABRUNN

Abfallverband Hollabrunn  
Badhausgasse 19  
2020 Hollabrunn  
[hollabrunn@abfallverband.at](mailto:hollabrunn@abfallverband.at)  
Tel.:02952/5373-0

So macht Abfallwirtschaft Sinn.

die niederösterreichischen  
ABFALLverbände

# NÖ HEIZKOSTENZUSCHUSS 2008/2009

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2008/2009 in der Höhe von €200,- zu gewähren.

*Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes vom 15. Oktober 2008 bis zum 30. April 2009 beantragt werden.*

## Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- Ausgleichzulagenbezieher(Innen)
- Bezieher(Innen) einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- Bezieher(Innen) einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/ Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- Bezieher(Innen) von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt oder Familien, die im Monat September 2008 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen
- sonstige Einkommensbezieher(Innen), deren Familieneinkommen unter dem jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

## Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedstaates
- Hauptwohnsitz in NÖ
- monatliche Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

## Bruttoeinkommensgrenze:

ist der geltende Richtsatz für die Ausgleichszulage (§ 293 ASVG), der ab 1. Jänner 2008 für Alleinstehende € 747,--, für Ehepaare € 1.120,-- und zuzüglich € 78,29 für jedes Kind beträgt (Punkt 4.1 der Richtlinien).

**Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie beim Bürgerservice-Telefon: 02742 / 9005-9005**

**Antragsformulare sind beim Amt der NÖ Landesregierung (Abteilung Allgemeine Förderung F3), bei den NÖ Bezirkshauptmannschaften, den NÖ Magistraten und den NÖ Gemeindeämtern sowie im Internet unter [www.noel.gv.at/heizkostenzuschuss](http://www.noel.gv.at/heizkostenzuschuss) erhältlich.**



Deinzendorf, Pillersdorf, Platt, Watzelsdorf, Zellerndorf  
**Die freiwillige FEUERWEHREN DER MARKTGEMEINDE ZELLERNDORF**

2051 Zellerndorf, Feldgasse 9, Tel.: 0664 / 120 21 11, Email: ff.zellerndorf@aon.at



Am 22. August 2008 nahmen drei Zillen der FF Zellerndorf am Landeswasserdienstbewerb in Zwentendorf/Donau teil. Leider konnte nur die Zille LM Markus DÖLLER und LM Franz WINALEK das Bewerbungsziel in Bronze und Silber erreichen und somit auch am Sonntag das begehrte Abzeichen in Empfang nehmen. Die beiden anderen Zillen wurden im Bewerb um das Leistungsabzeichen in Bronze wegen eines Torfehlers disqualifiziert.



Von 22. bis 24. August 2008 fand in Platt das Bezirksfeuerwehrjugendlager statt. Am Freitagmittag reisten 7 Jugendgruppen mit insgesamt 74 Mitgliedern an. Nach dem Zeltaufbau und Eingewöhnen wurde am Abend eine Nachtwanderung durchgeführt, bei der es interessante Aufgaben zum Lösen gab. Am Samstag ging es nach einem kräftigen Frühstück auf die Erlebnistour. Nachmittags kam leider der Regen und die Besucher des Besuchertages und des Ferienspiels blieben leider aus. Trotzdem ließen wir

uns nicht entmutigen und wir führten unser Lagerprogramm durch. Abends, nach Sonnenuntergang, hatten wir einen kurzen Wortgottesdienst mit Kaplan und Feuerwehrkurat Andreas Kaiser. Anschließend gab es die heiß ersehnte Siegerehrung der Lagerolympiade und den offiziellen Lagerabschluss mit dem Zapfenstreich. Sonntagmorgen, nach dem Frühstück, wurden die Zelte abgebaut und alle Lagerteilnehmer fuhren nach einem gelungenen Wochenende glücklich nach Hause!

Am 6. September 2008 veranstaltete die FF Zellerndorf auf Einladung unseres FKUR Kaplan Andreas KAISER einen Ausflug in seine Heimatgemeinde Reichenau/Rax. Nachdem der "Wiesel-Zug" im Bahnhof Payerbach-Reichenau angekommen war wurden wir mit den Fahrzeugen der FF Reichenau ins Feuerwehrhaus gebracht. Hier durften die Interessierten die wunderschöne Gegend mit der Drehleiter aus luftiger Höhe erkunden. Anschließend lud uns die FF Reichenau ins Feuerwehrhaus zu einem reichhaltigen Frühstück. Zu Mittag ging's mit der Seilbahn zum Mittagessen auf die Rax. Die anschließende Wanderung zum Ottohaus war nach dem deftigen Mittagessen die benötigte Bewegung. Um 16.00 Uhr ging's wieder mit der Seilbahn ins Tal und mit dem Zug zurück in den Heimatbahnhof Zellerndorf.



Da auch der Wettergott mitspielte verbrachten die Mitglieder der FF Zellerndorf samt Frauen und Kinder einen der schönsten Septembertage der letzten Jahren auf der Rax. An dieser Stelle sei nochmals unserem FKUR Andreas KAISER für die Organisation des Ausflugs samt Wetter gedankt.

## Hilfswerk-Gründer zu Gast bei Tagesmutter



Ende der Ferien lud Gerlinde Wielander – Tagesmutter in Platt - ihre Kolleginnen zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Während die Kinder sich in der Wiese tummelten, unterhielt der Gründer und ehemalige Landesgeschäftsführer des NÖ Hilfswerks – Erich Fidesser - die fröhliche Runde mit Anekdoten aus der Zeit der Anfänge der Tagesmütter. Die Tagesmütter nützten den Abend, um Erfahrungen auszutauschen und darüber zu plaudern, was das Besondere an diesem Beruf ist, den sie von Herzen gern ausüben.

Immer mehr Familien wissen die Vorteile dieser Form der Kinderbetreuung zu schätzen:

Tagesmütter betreuen unglaublich flexibel und kostengünstig (Das Land NÖ gewährt einen einkommensabhängigen Zuschuss zur Tagesbetreuung.). Kinder jeder Alterstufe sind bei Tagesmüttern bestens aufgehoben – vom Baby bis zum Schulkind – und werden ihren Bedürfnissen entsprechend betreut: ob Mittagsschlaf oder



Unterstützung bei den Hausaufgaben, ob Abholung vom Kindergarten oder Besuch am Spielplatz. Jeder Tag sieht anders aus! Bereits ab 5 Stunden pro Woche kann eine Familie die Vorteile einer individuell angepassten Kinderbetreuung genießen.

Gerlinde Wielander ist schon seit 7 Jahren eine außerordentlich engagierte Tagesmutter. In dieser Zeit hat sie viele wertvolle und schöne Erfahrungen mit Kindern gemacht, hat ihnen in ihrem großen Garten die Liebe zur Natur mitgegeben. Seit Schulbeginn hat sie – genauso wie auch einige andere Tagesmütter - wieder Plätze frei.

Informationen über Tagesmütter erhalten Sie unter 02946 / 27410, Hilfswerk Retzer Land – Pulkautal, 3741 Pulkau, Bahnstraße 4, [www.hilfswerk.at/retzerland](http://www.hilfswerk.at/retzerland)

Für den Inhalt verantwortlich:

Barbara Stern, Hilfswerk Retzer Land – Pulkautal, 02946 / 27410

## Für Ihre Sicherheit

# Zivildienst-Probealarm

### in ganz Österreich

**am Samstag, 4. Oktober 2008, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.296 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivildienst-Probealarm** durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

#### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

##### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 4. Oktober nur Probealarm!**



#### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwelliger Heulton

##### Gefahr!

Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 4. Oktober nur Probealarm!**



#### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

##### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 4. Oktober nur Probealarm!**



**Achtung! Am 4. Oktober nur Probealarm.  
Bitte keine Notrufnummern blockieren!**



# NÖ ZIVILSCHUTZVERBAND

## *Merkblatt „Wenn der Strom ausfällt“*

**Z**u einem Kurzschluss kann es in jedem Haushalt relativ leicht kommen. Der Schaden ist in den meisten Fällen rasch behoben, der Stromausfall nur von kurzer Dauer. Anders jedoch, wenn die Stromversorgung in weiten Teilen des Landes unterbrochen ist.

Die Blackouts in Amerika, England, Skandinavien und Italien im heurigen Jahr haben viel Chaos angerichtet. Anzunehmen, so etwas könnte bei uns nicht passieren, wäre unrealistisch, wenn auch die Auswirkungen aufgrund der etwas anderen Energieversorgung vielleicht nicht ganz so dramatisch wären.



Trotzdem: So, wie es Krisenpläne für einen totalen Stromausfall seitens des behördlichen Zivilschutzes gibt, sollte jedermann Überlegungen anstellen, inwieweit der eigene Haushalt für eine derartige Notsituation gerüstet ist.

### VORSORGEN FÜR EINEN STROMAUSFALL

- ◆ Kerzen, Zünder, Feuerzeug und Taschenlampe sollten griffbereit, am besten an mehreren Stellen im Haushalt deponiert sein.
- ◆ Mit einer Batterie- oder Petroleumlampe hat man über einen längeren Zeitpunkt eine Lichtquelle.
- ◆ Ein Batterieradio noch besser, ein Kurbelradio bringt die Sicherheit, stets Informationen über die aktuelle Situation zu erhalten.
- ◆ Ein Lebensmittelvorrat ist bei länger andauernden Stromausfall sehr hilfreich. Es muss damit gerechnet werden, dass Einkäufe vielfach nicht möglich sind, weil Geschäfte und Supermärkte natürlich gleichfalls betroffen sind. Der Inhalt der Tiefkühltruhe sollte bei Stromausfall nicht in erster Linie als Vorrat verwendet werden. (Hinweise dazu nebenstehend im Kasten).
- ◆ Ist die Küche nur mit einem E-Herd ausgestattet, ist eine alternative Kochgelegenheit in Form eines Camping- oder Fonduekochers zu empfehlen; in diesem Fall nicht übersehen, dass Brennspritus in ausreichender Menge im Hause sein muss.
- ◆ Ist die Heizung von elektrischer Energie abhängig, sollten zumindest einige Decken vorhanden sein.
- ◆ Tiefkühltruhe oder Gefrierschrank nicht öffnen (Hinweise dazu nebenstehend im Kasten).

### *SICHER IST SICHER!*

Bei einem längeren Stromausfall besteht Gefahr, dass Tiefgekühltes verdirbt. Der finanzielle Schaden kann beachtlich sein. Es gilt daher, alles zu versuchen, den Auftauprozess möglichst hinauszuschieben.

Entscheidend dafür ist, den Gefrierschrank nicht zu öffnen, da dabei ein sehr großer Kälteverlust eintritt.



Gefrierschrank nicht öffnen.  
So zögert man den Auftauprozess deutlich hinaus

Bei vielen Geräten sind Kälteakkus mitgeliefert. Sie sind in der obersten Schublade vorne oben auf dem Gefriergut zu lagern. Bei Stromausfall helfen sie, die Erwärmung des Gefrierguts um einige Stunden hinauszuzögern. (Sind keine Akkus mitgeliefert, besorgen Sie sich Kühltaschen, wie sie für Kühltaschen verwendet werden.)



niederösterreichische  
**DORF & STADT**  
erneuerung



Fotowettbewerb

# IDENTITÄT

Ein Bild sagt oft mehr als tausend Worte.

Was fördert die Identität mit Ihrem unmittelbaren Lebensraum am meisten?

Was weckt Ihre Bereitschaft, sich zu engagieren?

Worauf sind sie stolz?

Auf welches Image kann Ihr Ort / Ihre Gemeinde / Ihre Kleinregion bauen?

**Schicken Sie uns Ihr aussagekräftigstes Foto!**

Einsendeschluss ist der **31. Dezember 2008** (es gilt der Poststempel).

Eine Jury wird die besten Fotos ermitteln. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer Veranstaltung zu Jahresbeginn 2009. Schöne Preise aus den Kleinregionen warten auf die GewinnerInnen.

Bitte senden Sie **max. 3 Bilder/TeilnehmerIn** per e-mail an [weinviertel@dorf-stadterneuerung.at](mailto:weinviertel@dorf-stadterneuerung.at) mit Betreff „Identität Fotowettbewerb“, oder ausgearbeitete Bilder 13 x 18 cm an NÖ Dorf- und Stadterneuerung, Amtsgasse 9, 2020 Hollabrunn.

Rückfragen:

NÖ Dorf- und Stadterneuerung

DI Margit Fiby, 0676 88 591 206

Die Teilnahme am Fotowettbewerb „Identität“ erfolgt freiwillig und ist an keine Bedingungen geknüpft. Die Daten der TeilnehmerInnen werden streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die GewinnerInnen erklären sich damit einverstanden, im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der NÖ Dorf- und Stadterneuerung unter Angabe ihres Namens und Wohnortes veröffentlicht zu werden. Eingesandte Fotos werden nur aufgrund ausdrücklicher Aufforderung retourniert. Die Bildrechte gehen mit Einsendung an die NÖ Dorf- und Stadterneuerung über. Der Fotowettbewerb „Identität“ der NÖ Dorf- und Stadterneuerung findet unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Keine Barablöse möglich.

ZVR 550714705

Verband für Landes-, Regional- und Gemeindeentwicklung, Amtsgasse 9, A-2020 Hollabrunn

# Chorkonzert

## Chorus Viennensis

Männerchor der ehemaligen Wiener Sängerknaben

Leitung: Raoul Gehringer

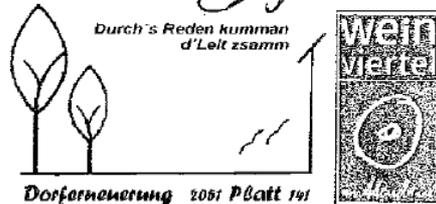
Solist: Titus Hollweg

Ausgewählte Werke der Klassik  
von Bruckner, Haydn, Schubert bis Kratochwil

am 27. Sept. 2008 in der Pfarrkirche Platt

Beginn: 18 Uhr

Eintritt frei - Spenden erbeten





## DIE ARCHÄOLOGISCHEN GRABUNGEN IN PLATT und das Museum „Steinzeitkeller“

Wertvolles Kulturgut aus unserer 7400-jährigen Siedlungsgeschichte!

Ein neuer kleiner chirurgischer Eingriff auf Platter Boden, sprich Grabung, ist dieses Jahr finanziell nicht mehr zu schaffen. Da sich der „Kultureuro“, bekannter Weise nicht dementsprechend verzinst und gegenüber anderen Ausgaben immer hinterher keucht, sind wir es im Kulturland als nimmermüde Idealisten ja schon fast gewohnt, das Wenige noch geringer zu halten. Den Wirkungsgrad, die Effizienz misst man bei Maschinen und Kraftwerken zwischen Input und Output, wie wird das dann z.B. bei Managern gemessen...?



**Nun, einige wichtige Prioritäten konnten sozusagen als Vorschuss dennoch gesetzt werden:**

- 1.) Die neue Museums- Broschüre** konnte der Verfasser gerade fertig stellen. Sie ist doppelt so stark – 24 Seiten - wie die alte, die damals 2005 übereilt entstand und als Begleitheft für die NÖ Landesausstellung gedacht war. Der Steinzeitkeller befand sich damals noch im Bereich der Träume. Wenn alles klappt, sollte die Broschüre, die nicht nur die Steinzeit und die mystischen Eigenheiten in Platt ausführlicher behandelt, sondern auch die Weinzeit genüsslich beleuchtet, bereits **ab Samstag, den 27.9. druckfrisch im Museum aufliegen**. Diese Kulturwerbung wird diesmal an vielen Stellen in der Region verteilt werden, die vorab bereits von mir angesprochen wurden...in Museen, Info-Zentren, **Ausflugszielen der NÖ-Card**, z.B. Rrrollipop bis zur Michelstettner Schule oder Angler- Paradies Hessendorf, vom Retzer Althof bis Poysdorf.....etc,etc, In diesem Zusammenhang danke ich allen Inserenten der neuen Broschüre, die Mal abgesehen von der betrieblichen Werbung, sich ja auch mit diesem Kulturprojekt ein wenig ausweisen, bzw. einige von Ihnen bereits dafür einen aktiven Beitrag geleistet haben.
- 2.) Weitere Restaurierung des Fundgutes von den Rettungsgrabungen – Flur Brunnfeld, Platt.** Hier sind erst ein paar Prozent des gesamten, bisher angefallenen Fundmaterials museal aufgearbeitet worden. Da der zweite Teil des Museums, der Zwillingskeller gerade nach und nach revitalisiert wird und ein schon lange ausgearbeitetes Gestaltungs- und Einrichtungskonzept des Verfassers bereit vorliegt, fehlt es noch am Wichtigsten, den wertvollen, aufgearbeiteten Exponaten.
- 3.) Die Fertigstellung des Museums 2. Teil ist für Beginn der Saison 2009 streng geplant.**

Um die Öffnungszeiten des Steinzeitkellers einfacher zu machen habe ich folgendes neu vorgeschlagen:  
**Saison: Beginn, jeweils am Ostersonntag – Ende, letzter Sonntag im Oktober, Sa., So., Ftg. von 14-19h, im Oktober von 14- 18h. Gruppen ab 15 Personen u. Sonderführungen nach Vereinbarung.**



**Frau Renate Huber aus Platt** konnte als neue Museumsführerin gewonnen werden. Eine echte Bereicherung gleich in zweierlei Hinsicht: Erstens ist sie sehr an unserer spannenden Geschichte interessiert, wohl vorbereitet, immer offen für neue Erkenntnisse und in ihrer freudvollen und versierten Diktion für unser alternatives Museum ideal. Dazu verleiht sie als Graphikerin mit pointierten „Kleinigkeiten“ dem Ambiente Keller eine typisch weibliche Note, die unsere Gäste sehr schätzen.

**Bild links: Ein Gruß des Museums Steinzeitkeller zum Kürbisfest an unsere Leser in der Großgemeinde, wir haben am 25. Oktober bis 21h geöffnet und hoffen auch auf Besuch von Maulavern. Bitte weitersagen!**

[www.steinzeitkeller.at](http://www.steinzeitkeller.at)

Eine prächtige Weinlese wünscht Ihnen Ihr Univ.-Prof. Franz Hnizdo